



Protokoll der Elternausschusssitzung vom 18.07.2017

Ort: Kita Waldräuber, Seminarraum EG

Beginn: 16.30 Uhr, Ende: 18.00 Uhr

Teilnehmer: Stefanie Walter (Frösche, Gesamtelternvertretung), Angela Fischer (Mäuse), Sarina Waldner (Ameisen), Janne Flemming (Schnecken), Katja Kühn (Rehe)

TOP 1: Begrüßung und Auswahl des Protokollanten für die laufende Sitzung

Begrüßung durch Stefanie Walter. Die Protokollführung für die laufende Sitzung übernimmt Janne Flemming.

TOP 2: Bericht aus der Kitaausschusssitzung vom 12.07.2017

- **Terminverschiebung / Teilnahmemöglichkeit**

Der Termin der Kitaausschusssitzung war kurzfristig verschoben worden und dies war nicht an alle Elternvertreter, sondern nur an die für den Kitaausschuss gewählten Vertreter kommuniziert worden. Elternvertreter, die Interesse haben, an der Kitaausschusssitzung teilzunehmen, können dies gerne tun, sollen sich vorher aber bei der Hauptelternvertreterin melden, damit sie Infos über evtl. Terminverschiebungen auch bekommen. Kitaleitung und Kitaträger finden eine Teilnahme möglichst vieler Eltern auch gut. Eine weitere zu diskutierende Idee ist, die Zahl der gewählten Elternvertreter für den Kitaausschuss von 4 auf 6 zu erhöhen sowie die Einladung für die Ausschusssitzungen durch Frau Rusch vornehmen zu lassen.

Diese Idee hängt jedoch von der Zahl der Interessenten am Kitaausschuss ab und wird deshalb nach der Wahl im nächsten Jahr noch einmal aufgegriffen.

- **Es wird der Veranstaltungskalender diskutiert.**

- Alle Elternvertreter sollen bitte in ihren jeweiligen Gruppen die Erzieher darauf aufmerksam machen, dass der erste Termin des Elternausschusses bereits am 4. Oktober 2017 stattfindet. Die Gruppenelternabende sollten daher wie im Terminkalender vorgesehen auch tatsächlich im September stattfinden, damit es möglichst wenig Gruppen ohne gewählte Elternvertreter gibt;

- Der Weiterbildungstag vom 4.12.2017 soll nach Möglichkeit auf den 28.11.2017 verlegt werden, da an diesem Tag auch in der Alfred-Brehm-Grundschule ein Weiterbildungstag stattfindet;

- Die Kita soll darum gebeten werden, nicht an allen Brückentagen zu schließen (zB dort, wo sich diese häufen, wie z.B. im Oktober 2017 und April/Mai 2018); stattdessen könnte eine Notbetreuung wie in den Sommerferien (also mit Nachweis des Bedarfs und vorheriger Anmeldung) angeboten werden;
 - Der Termin der Elternausschusssitzung vom 3.01.2018 soll verschoben werden (entweder auf Anfang Dezember oder auf den 10.01.2018), da wahrscheinlich die meisten zu diesem Zeitpunkt nicht anwesend sein können;
 - Die Elternausschusstermine sollen noch nicht offiziell in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden (im Unterschied zu den Terminen des Kitaausschusses), da diese erst final auf der ersten Sitzung im neuen Kitajahr abgestimmt werden sollen, u.a muss entschieden werden, wie häufig sich die Eltern treffen wollen (monatlich, alle zwei Monate);
 - Der Brückentag vom 26.5.2017 müsste ein Fehler sein, da dies ein Samstag ist;
 - Weitere Weiterbildungstage der Alfred Brehm Grundschule sollen in Erfahrung gebracht werden, um eine Abstimmung mit denen der Kita zu gewährleisten;
- **Einschränkung der Betreuungszeiten**
- Die Kita hat einen Entwurf eines Elternbriefes wegen der Einschränkung der Betreuungszeiten überreicht. Dieser sieht vor, dass die Betreuungszeit auf 6 – 18 Uhr reduziert wird; eine Betreuung bis 19 Uhr kann nur in Notfällen und nach vorheriger Anmeldung (1 Woche vorher) gewährleistet werden;
- Die Elternvertreter sehen dies kritisch, da nicht klar ist, was ein Notfall ist. Notfälle geschehen zudem meist kurzfristig und können nicht eine Woche vorher angemeldet werden. Des Weiteren ist unklar, was Eltern tun sollen, die im Schichtdienst arbeiten und regelmäßig auf eine Betreuung bis 19 Uhr angewiesen sind;
- Vorschlag seitens der Elternvertreter: die Öffnungszeiten der Kita bleiben generell unverändert, jedoch findet eine Betreuung zwischen 18 und 19 Uhr nur bei Bedarf und vorheriger Anmeldung statt; hierzu muss gewährleistet sein, dass Erzieher auch am Nachmittag telefonisch erreichbar sind;
- Die Erzieher sollen früher am Tag eingesetzt werden und – sofern Bedarf einer Betreuung bis 19 Uhr besteht – Überstunden machen, die sie dann zu anderer Zeit wieder abbummeln können; so ist gewährleistet, dass in der Kernzeit mehr Erzieher zur Verfügung stehen;
- Außerdem könnte ein wöchentlicher Aushang darüber informieren, an welchen Tagen bereits eine Betreuung bis 19 Uhr stattfinden wird;
- Weiter möchte die Elternvertretung, dass in den Elternbrief aufgenommen wird, dass diese Änderung in der Betreuungszeit zunächst vorläufig ist und (z.B.) nach 3 Monaten eine Evaluierung stattfinden wird;
- Stefanie Walter wird ein Schreiben an die Leitung entwerfen;
- **Aufstellung der Personalsituation für das nächste Jahr**
- Die Personalaufstellung ist derzeit noch vorläufig; es gibt nun 2 stellvertretende Leitungskräfte: Nicole Schrapel und Sabrina Deventer

- **Zusatzangebote Musik und Englisch**

- Die Kita bemüht sich, einen externen Anbieter für Musikunterricht zu finden, der Unterricht am Nachmittag anbietet; sofern jemand hier Ideen bzw. Vorschläge hat, soll er sich bitte melden

Als Hintergrundinfo informiert Stefanie Walter, dass der Landeselternausschuss Kindertagesstätten Berlin (LEAK) eine Stellungnahme an die Senatsverwaltung zum Gesetzesentwurf zur Änderung des KitaFöG erstellt hat, in dem er u.a. fordert, dass sozialräumliche Kooperationen (z.B. mit Musikschulen) weiterhin möglich sein sollen, da im Bildungsprogramm enthaltene Punkte, „manchmal mit Unterstützung von Kooperationspartner – wie der bezirklichen Musikschule, besser realisiert werden können, als ausschließlich mit dem Kita-Team“. Unsere Kita scheint daher nicht die einzige zu sein, die die strenge Haltung des Senates was Zusatzangebote und externe Angebote angeht, nicht nachvollziehen kann, auch wenn wir vorerst daran nichts ändern können.

- **Neues Spielgerät für den kleinen Garten**

Es soll noch einmal ein Spendenaufruf gestartet werden, um Geld für einen weiteren Waggon für den geplanten Holzweg im kleinen Garten zu sammeln. Angela Fischer übernimmt das.

- Die Kita wird zukünftig keine **Whatsapp-Gruppen o.ä. mehr erlauben, in denen Erzieher und Eltern sind**; möglich wäre stattdessen, eine Gruppe zu gründen, in denen nur die Eltern und der Elternvertreter sind; die Erzieher geben Infos dann an den Elternvertreter weiter und dieser stellt diese in der Whatsapp-Gruppe zur Verfügung;

- Die Elternvertreter werden gebeten, auf den Gruppenelternabenden noch einmal dafür zu werben, dass **Eltern sich (z.B. bei Festen o.ä.) mehr engagieren**, da die Beteiligung in den Gruppen meist eher gering ist;

- Stefanie Walter wird noch einmal das **Formular zur Änderung der Kontaktdaten** an den E-Mail-Verteiler senden; dieses Formular soll bitte allen Eltern zur Verfügung gestellt werden und die Elternvertreter sollen noch einmal deutlich machen, dass es wichtig ist, die Kontaktdaten aktuell zu halten

- **Für die anderen Punkte wird auf das Protokoll der Kitaausschusssitzung verwiesen.**

TOP 3: Rückblick auf das vergangene Kitajahr / Ausblick auf das neue Jahr

Das hat die Elternvertretung umgesetzt:

- aktive Mitorganisation bei Vorbereitung von Laternenfest und Gartentag

- Einrichtung eines Internetauftritts der Elternvertretung auf der Internetseite der Kita, wo Protokolle von Elternausschuss- und Kitaausschusssitzungen eingestellt werden und der E-Mail-Adresse eltern.waldraeuber@eso.de
- Spendensammlung Weihnachtsbaum

TOP 4: Sonstiges / Aktuelles aus den Gruppen

- Elternvertreter werden gebeten, die anderen Elternvertreter vorab oder zumindest hinterher zu informieren, wenn sie mit der Kitaleitung oder im Rahmen eines Teamtages Themen aufnehmen, die auch für andere Gruppen interessant/relevant sind.